

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Zweckverband JenaWasser (Stadtwerke Jena GmbH)  
Straße Rudolstädter Straße 39  
PLZ, Ort 07745 Jena  
Telefon 03641 688 206 Fax 03641 688 345  
E-Mail einkauf@stadtwerke-jena.de Internet <https://www.stadtwerke-jena.de/ueber-uns/einkauf-und-ausschreibung/ausschreibungen.html>

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, UVgO**

Vergabenummer UVgO/E/131/23

---

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Lieferleistungen  
 Ausführung von Liefer - und Dienstleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Versorgungsgebiet des Zweckverbandes JenaWasser

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

RV Klärschlammabfuhr von dezentralen Kläranlagen des ZV JenaWasser

- Transport von 4.800 m<sup>3</sup> pro Jahr flüssigen Klärschlamm

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 01.01.2024
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2025
- weitere Fristen für AG einseitige Option zur Verlängerung bis 31.12.2026

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.stadtwerke-jena-gruppe.de/aktuell/ausschreibungen.html>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:  
Vergabestelle, siehe a)
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

 nicht nachgefordert**o) Ablauf der Angebotsfrist**am 17/11/23 um 10:00 UhrAblauf der Bindefrist am 31.12.2023**p) Adresse für elektronische Angebote**FUTURA SRM, Den Zugang erhalten Sie nach Anmeldung unter: [einkauf@stadtwerke-jena.de](mailto:einkauf@stadtwerke-jena.de)

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

KEINE SCHRIFTL. ANGEBOTE

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin

am 17/11/23 um 10:00 Uhr  
Ort Vergabestelle, siehe a)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen KEINE ANWENSEHEIT VON BIETERN

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter, ARGE, BIGE

w) Beurteilung der Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

siehe Ausschreibungsunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben zu machen:

- Nachweise gemäß Thüringer Vergabegesetz
- Mindestlohnklärung
- Eigenerklärung Ausschlussgründe und Referenzen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle

Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt Jorge-Semprún-Platz 4 99423 Weimar